

Hinweis auf Artikel aus Tagesanzeiger kommunalwirtschaft.eu vom 24.10.2023:

„Bund der Wasserstoffregionen“

Es wird von der ersten Sitzung des Bundes der Wasserstoffregionen (BdWR) vom 24.10.2023 berichtet.

Demnach werde vor allem in der chemischen, petrochemischen und stahlerzeugenden Industrie Wasserstoff dringend benötigt. Aber auch von den 1,8 Millionen Kunden des gewerblichen Mittelstandes, die heute von den Gasverteilnetzbetreibern mit fossilem Gas versorgt werden, sei ein hoher Anteil auf Wasserstoff angewiesen. Auch im Verkehr, vor allem bei Lastkraftwagen, Bussen und in der Luftfahrt könne der Energieträger eingesetzt werden.

Der BdWR setzt sich zusammen aus politischen Akteuren deutscher Wasserstoffregionen, den Verbänden VKU und DVGW und wird von der NOW GmbH koordiniert. Die Idee für das Bündnis beruht auf Erkenntnissen des HyLand-Programms des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr (BMDV). Es soll den Wasserstoffregionen eine politische Stimme verleihen und Lösungen für die verschiedenen Herausforderungen entwickeln.

<https://kommunalwirtschaft.eu/tagesanzeiger/detail/i58361/c141>